



Top-Fechter. Mödling-Obmann Alfred Grasnek und Sportstadtrat Robert Mayer — im Bild mit den Fechtern Dominik Wohlgemuth und Johannes Poscharnig.

FOTO: WILLY KRAUS

FECHTEN / Pochkalova und Gatai holten sich den begehrten Preis beim Wappen von Mödling

Fecht-Elite kämpft in Mödling um Titel

Über 200 Fechterinnen und Fechter tummelten sich am Wochenende in der Mödlinger Sporthalle und kämpften um das „Wappen von Mödling“. Die heimischen Athleten konnten keine Spitzenplätze verbuchen, einzig Johannes Poscharnig und Dominik Wohlgemuth von der Fechtunion Mödling schafften den Sprung unter die besten 64. Der Sieg bei den Damen ging an die Ukrainerin Anfisa Pochkalova, beste Österreicherin bei den Ladies wurde Isabella Fehrer (Fechtunion Linz) auf Rang 14. Bei den Herren war der Ungar Robert Gatai nicht zu schlagen und setzte sich im Finale gegen den Russen Dmitry Zhrebchenko durch.

FECHTEN / Die FUM-Fechterinnen Olivia Wohlgemuth und Nicole Walzhofer haben die EM- & WM-Quali in der Tasche.

Top-Leistung in Jena

Olivia Wohlgemuth und Nicole Walzhofer von der Fechtunion Mödling: Sie setzten sich beim traditionell stark besetzten Damen Florett-Kadetenturnier im deutschen Jena einmal mehr ausgezeichnet in Szene. Wohlgemuth erkämpfte sich den siebenten, Walzhofer den 31. Platz. „Eine Klasseleistung unserer beiden Fechterinnen in einem stark besetzten Turnier“, war man in den Reihen der Mödlinger voll des Lobes.

Zum Turnierverlauf: Im international besetzten Starterfeld von rund 180 Teilnehmerinnen galt es für die beiden FUM-Fechterinnen zunächst, eine Vorrunde und zwei Zwischenrunden zu überstehen. Beiden gelang dies ganz ausgezeichnet — sie belegten nach den Vor- und Zwischenrunden die Plätze zehn (Olivia) und 35 (Nicole).

Beide waren damit unter den besten 64 Fechterinnen angelangt, jetzt galt es, in der Direktausscheidung zu bestehen. Sowohl Wohlgemuth als



Schafften in Jena die EM- und WM-Qualifikation: Olivia Wohlgemuth und Nicole Walzhofer.

auch Walzhofer schafften in spannenden Gefechten souverän den Aufstieg unter die besten 32 Fechterinnen. Nun kämpften beide bereits um den Aufstieg unter die besten 16. Nicole bekam es hier mit einer der beiden späteren Finalistinnen zu tun — und die war an diesem Tag für sie einfach zu stark. Walzhofer musste in die Hoffnungsrunde, in der sie gegen ihre deutsche Kontrahentin knapp mit 14:12 verlor.

Besser erging es Wohlgemuth. Sie behielt die Nerven und schaffte es mit ausgezeichneten Leistungen bis unter die besten acht Fechterinnen. Im Endklassement bedeutete dies für Olivia den siebenten Platz.

Nicole Walzhofer erreichte mit ihrem guten Ergebnis in Jena den Vorstoß auf Platz zwei in der Österreichischen Rangliste — hinter der überlegenen führenden Olivia Wohlgemuth. Beide freuen sich jetzt über ihre geschaffte EM- und WM-Qualifikation!

FECHT-ERGEBNISSE

WAPPEN VON MÖDLING

■ HERREN FLORETT:

1. Robert Gatai
2. Dmitry Zhrebchenko
3. Timur Arslanov, Cedrik Serri
5. Suguru Awaji
6. Pawel Osmanski
7. Quentin Pillet
8. Oleg Drobyshev
9. Ryo Miyake
10. Enzo Lefort
11. Paul Fausser
12. Antonin Buquet
13. Boris Paghiev
14. Jean-Paul Tnoy-Helissey
15. Rhys Melia.

Die Österreicher: 59. Johannes Poscharnig, 63. Dominik Wohlgemuth, 88. Viktor Wozniak, 93. Felix Schöpl, 105. Sven Stühler, 122. Maximilian Stühler, 128. Alexander Gill, 130. Martin Dobiasch, 131. Matthias Krammerstorfer, 133. Claus Gatterer, 136. Viktor Zsacsek.

■ DAMEN DEGEN:

1. Anfisa Pochkalova
2. Katarzyna Daborwa
3. Cheryl Jahn, Yana Zvereva
5. Violetta Kolobova
6. Ricarda Multerer
7. Renata Miller
8. Julia Zuijkova
9. Ewa Nelip
10. Dominika Molser
11. Maryna Szymanska
12. Dorina Budai
13. Lara Imhof
14. Isabella Fehrer (Österreich)
15. Olha Zadorozhna.

Weitere Österreicherinnen: 76. Anna Gach, 90. Katharina Wakonig, 95. Christiana Engel, 103. Bettina Hochreiter, 104. Magdalena Hochreiter, 106. Caroline Haslhofer, 109. Julia Hoetzmanseder, 110. Klara Babler, Maria Theresia Walach.